

Germany-Düren: Architectural and related services
OJ S 5/2018 09/01/2018
Contract notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Dürener Service Betrieb

Postal address: Paradiesstraße 17

Town: Düren

NUTS code: DEA26 Düren

Postal code: 52349

Country: Germany

Contact person: Doris Hendle

E-mail: d.hendle@dn-sb.de

Telephone: +49 2421-9434172

Fax: +49 2421-7172

Internet address(es):

Main address: www.dn-sb.de

Address of the buyer profile: www.dn-sb.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/company/announcements/categoryOverview.do?method=search&searchString=%22CXQ1YYQY5Q3%22>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Neubau Sport- und Familienbad

Reference number: VgV/2018-001

II.1.2. Main CPV code

71200000 Architectural and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Dürener Service Betrieb (Eigenbetriebsähnliche Einrichtung) beabsichtigt den Neubau eines Sport- und Familienbades in Düren am Standort Holzbendenpark mit einer max. Kostenobergrenze von 14 300 000 Mio. EUR/netto/inkl. Nebenkosten/Architektenleistung. Des weiteren soll das Stadtbad über eine Saunalandschaft, eine Gastronomie usw. verfügen. Gegenstand des Auftrags sind die Architektenleistungen als Generalplaner entsprechend der HOAI § 34, Leistungsphase 1-3, für die Neubaumaßnahme. Eine Option zur Beauftragung der Leistungsphase 4-9 behält sich der Auftraggeber vor.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 14 300 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71221000 Architectural services for buildings, 71240000 Architectural, engineering and planning services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA26 Düren

Main site or place of performance: Sport- und Familienbad; Holzbendenpark; 52349; Düren.

II.2.4. Description of the procurement

Der Dürener Service Betrieb (Eigenbetriebsähnliche Einrichtung) beabsichtigt den Neubau eines Sport- und Familienbades in Düren am Standort Holzbendenpark mit einer max. Kostenobergrenze von 14 300 000 Mio. EUR/netto/inkl. Nebenkosten/Architektenleistung. Gegenstand des Auftrags sind die Architektenleistungen als Generalplaner entsprechend der HOAI § 34, Leistungsphase 1-3, für die Neubaumaßnahme. Eine Option zur Beauftragung der Leistungsphase 4-9 behält sich der Auftraggeber vor.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals / Weighting: 25

Quality criterion - Name: Qualifikation und Berufserfahrung der Projektleitung / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Konzeptpräsentation / Weighting: 25

Price - Weighting: 35

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 3

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Eine Option zur Beauftragung der Leistungsphasen 4-9 behält sich der Auftraggeber vor.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Gem. § 51 VgV kann die Zahl der Bewerber, die zum Verhandlungsverfahren eingeladen werden, auf 3 bis 5 begrenzt werden. Die geeignetsten Bewerber werden nach folgenden Kriterien ausgewählt: Büroorganisation: Personelle Besetzung: Anzahl Architekten/Ingenieure >12 (10 Pkt.), 10-12 (7 Pkt.), 6-10 (5 Pkt.), 3-5 (3 Pkt.), <3 (0 Pkt.). Kontinuität: Anzahl Architekten/Ingenieure mit einer Zusammenarbeit mit dem Bewerber von mindestens 3 Jahren: >6 (10 Pkt.), 5-6 (8 Pkt.), 3-4 (4 Pkt.), <3 (0 Pkt.). Referenzen: Jeder Bewerber hat mind. 3, max. 5 Referenzen mit dem Antrag vorzulegen. Mindestanforderungen: Alter: Ein Referenzprojekt darf nicht älter als fünf Jahre sein. Maßgeblich hierfür ist der Abschluss des jeweiligen Referenzprojektes einerseits und der Abgabeschluss für die Teilnahmeanträge andererseits. Es können auch Referenzprojekte, welche noch nicht abgeschlossen sind, eingereicht werden, sofern diese voraussichtlich bis zum 1.2.2018 fertig gestellt sind. Ein Referenzprojekt muss abgeschlossen sein. Leistungsgegenstand: Bei den Referenzprojekten muss es sich um die Errichtung von Hallenbädern handeln. Mindestens eine Referenz muss die Errichtung eines Hallenbades umfassen, bei den die Bahnen in verschiedene Funktionsbereiche aufgeteilt werden können. Kosten: Die Kosten müssen für die KG 200-700 mind. 5 000 000 EUR netto betragen haben. Unterkriterien: Gebäudetypologie: Umfasst die Referenz die Errichtung eines Hallenbades, bei denen die Bahnen durch Trennwände und Hubböden in verschiedene Funktionsbereiche aufgeteilt werden können, erhält der Bewerber 10 Pkt. Umfasst die Referenz die Errichtung eines Hallenbades, bei denen die Bahnen durch Hubböden in verschiedene Funktionsbereiche aufgeteilt werden können, erhält der Bewerber 5 Pkt. Umfasst die Referenz die Errichtung eines Hallenbades, erhält der Bewerber 1 Pkt. Komplexität der Referenz: Umfasst die Referenz den Neubau eines Hallenbades, erhält der Bewerber 10 Pkt. Umfasst die Referenz die Sanierung und/oder Erweiterung eines Hallenbades im laufenden Betrieb, erhält der Bewerber 5 Pkt. Umfasst die Referenz die Sanierung und/oder Erweiterung eines Hallenbades außerhalb des laufenden Betriebs, erhält der Bewerber 1 Pkt. Lagen die Kosten bei der Referenz bei mehr als 10 000 000 EUR netto, erhält der Bewerber 10 Pkt. Lagen die Kosten bei der Referenz zwischen 9 000 000 und 10 000 000 EUR netto, erhält der Bewerber 8 Pkt. Lagen die Kosten bei der Referenz zwischen 8 000 000 und 9 000 000 EUR netto, erhält der Bewerber 6 Pkt. Lagen die Kosten bei der Referenz zwischen 7 Mio. und 8 Mio. EUR netto, erhält der Bewerber 4 Pkt. Lagen die Kosten bei der Referenz zwischen 6 000 000 und 7 000 000 EUR netto, erhält der Bewerber 2 Pkt. Lagen die Kosten bei der Referenz zwischen 5 000 000 und 6 000 000 EUR netto, erhält der Bewerber 1 Pkt. Design der Referenzprojekte: Der Auftraggeber bewertet im Rahmen einer Jury die eingereichten Referenzprojekte anhand von Exposés deren Designs. Dabei erhält das aus Sicht des jeweiligen Jurymitglieds beste Design aller eingereichten Referenzprojekte 10 Punkte. Alle weiteren Referenzprojekte werden in Abhängigkeit hierzu bewertet. Im Anschluss wird für jede Referenz aus den einzelnen Bewertungen der Jurymitglieder ein Durchschnittswert ermittelt. Termingerechte Abwicklung: Referenzprojekte die innerhalb des vorgegebenen Zeitrahmens abgeschlossen wurden, erhalten 10 Punkte. Referenzprojekte, die nicht im vorgegebenen Zeitrahmen abgeschlossen wurden, erhalten 0 Punkte. Abwicklung der Projekte im Kostenrahmen: Ungeachtet der Oberkostengrenze legt der Auftraggeber Wert darauf, dass keine Mehrkosten entstehen. Referenzprojekte, die innerhalb des vorgegebenen Kostenrahmens durchgeführt wurden, erhalten 10 Pkt. Referenzprojekte, die nicht innerhalb des vorgegebenen Kostenrahmens durchgeführt wurden, erhalten 0 Pkt.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Eine Option zur Beauftragung der Leistungsphasen 4-9 behält sich der Auftraggeber vor. Die Option wird beauftragt, soweit sich das Vorhaben nach der Erbringung der Leistungsphase 1-3 im beabsichtigten zeitlichen und finanziellen Rahmen realisieren lässt und der Auftraggeber einer Beauftragung der Optionen zustimmt.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB vorliegen (siehe Formblatt Anlage 3),
- Bei Bergewerkgemeinschaften ist eine Erklärung über die gesamtschuldnerische Haftung der Bewerber mit dem Teilnahmeantrag abzugeben.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- a/ Erklärung des Bewerbers über den Umsatz für entsprechende Dienstleistungen, die in Art und Ausführung mit denen vergleichbar sind, die beauftragt werden sollen, der letzten drei Geschäftsjahre (2014-2016) (siehe Formblatt Anlage 4)
- b/ Verpflichtungserklärung zum Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen: für Personenschäden 3 000 000 EUR und für Sach- und Vermögensschäden 2 000 000 EUR (siehe Formblatt Anlage 5)

Minimum level(s) of standards possibly required:

- a/ Der Umsatz je Geschäftsjahr (2014 – 2016) muss mind. 800 000 EUR netto betragen haben.
- b/ Mindestanforderung für die Bewerbung ist die Erklärung der Versicherungsgesellschaft, dass im Auftragsfall eine Versicherung über die Deckungssummen abgeschlossen wird. Die Erklärung des Versicherers muss der Bewerbung beigelegt werden.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Erklärung über personelle Besetzung (Anzahl der Architekten/Ingenieure) und Kontinuität (Anzahl der Architekten/Ingenieure mit einer Zusammenarbeit mit dem Bewerber von mindestens 3 Jahren, siehe Formblatt Anlage 6),
- Referenzen mit Angaben über Alter, Leistungsgegenstand, Kosten, Gebäudetypologie, Komplexität, Projektgröße/Kosten, Design, termingerechter Abwicklung, Abwicklung der Projekte im Kostenrahmen (siehe Formblätter Anlage 7 und Anlagen 7.1),
- Erklärung, aus der hervorgeht, über welche Ausstattung (EDV-Ausstattung), welche Geräte und welche technische Ausrüstung (Software: CAD, AVA, Datenaustausch usw.) der Bewerber für die Dienstleistung verfügen wird (siehe Formblatt Anlage 8).

Minimum level(s) of standards possibly required:

- Jeder Bewerber hat mindestens drei Referenzen mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Anderenfalls wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen,

- Ein Referenzprojekt darf nicht älter als fünf Jahre sein. Maßgeblich hierfür ist der Abschluss des jeweiligen Referenzprojektes einerseits und der Abgabeschluss für die Teilnahmeanträge andererseits. Es können auch Referenzprojekte, welche noch nicht abgeschlossen sind, eingereicht werden, sofern diese voraussichtlich bis zum 1.2.2018 fertig gestellt sind,
- Ein Referenzprojekt muss abgeschlossen sein,
- Mindestens eine Referenz muss die Errichtung eines Hallenbades umfassen, bei den die Bahnen durch verschiedene Funktionsbereiche aufgeteilt werden können,
- Die Kosten je Referenzprojekt müssen für die Kostengruppen 200-700 mindestens 5 000 000 EUR netto betragen haben.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Der nach dem Verhandlungsverfahren für den Zuschlag vorgesehene Bieter wird aufgefordert, Erklärungen nach dem Tariftreue- und Vergabegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen abzugeben. Ferner werden die „Besonderen Vertragsbedingungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Erfüllung der Verpflichtungen zur Tariftreue und Mindestentlohnung nach dem TVgG NRW“ sowie die „Besonderen Vertragsbedingungen zur Erfüllung der Verpflichtungen zur Frauenförderung nach dem Tariftreue- und Vergabegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen“ Bestandteil des Vertrages. Die entsprechenden Vordrucke stehen auf dem Vergabeportal zum Download bereit.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 05/02/2018 Local time: 11:00

IV.2.3.

Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 26/02/2018

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/07/2018

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

Die Teilnahmeanträge sind unterschrieben im verschlossenem Umschlag mit entsprechender Kennzeichnung (Deckblatt) beim Auftraggeber auf dem Postweg einzureichen.

Nicht unterschriebene sowie nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge bzw. formlose Anträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt.

Zur angemessenen Beteiligung von kleineren Büroorganisationen und Berufsanfängern am Verfahren wird insbesondere auf die Möglichkeit der Bildung von Bewerbergemeinschaften hingewiesen.

Bekanntmachungs-ID: CXQ1YYQY5Q3.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Postal address: Spruchkörper Köln

Town: Köln

Postal code: 50606

Country: Germany

E-mail: poststelle@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 221-1473045

Fax: +49 221-1472889

Internet address: www.bezreg-koeln.nrw.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Nach § 160 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 GWB ist ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit:

— der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

— Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

— Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
— mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Postal address: Spruchkörper Köln

Town: Köln

Postal code: 50606

Country: Germany

E-mail: poststelle@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 221-1473045

Fax: +49 221-1472889

Internet address: www.bezreg-koeln.nrw.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

05/01/2018